

| | |
|---------------------|--|
| Zeitschrift: | Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Solothurn |
| Herausgeber: | Historischer Verein des Kantons Solothurn |
| Band: | 5 (1910) |
| Artikel: | Die solothurnische Volksschule vor 1830. I. Bändchen, Die solothurnische Volksschule von ihren Anfängen bis zum Bauernkriege (1500-1653) |
| Autor: | Mösch, Johann |
| Kapitel: | Erster Anhang : Schrift- und Druckproben |
| DOI: | https://doi.org/10.5169/seals-321465 |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

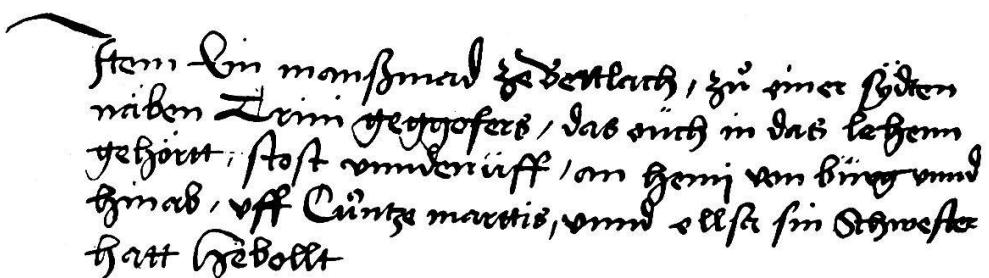
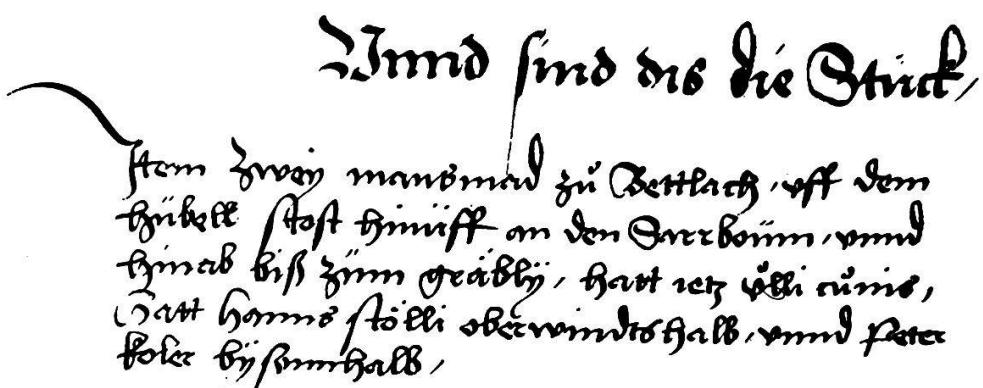
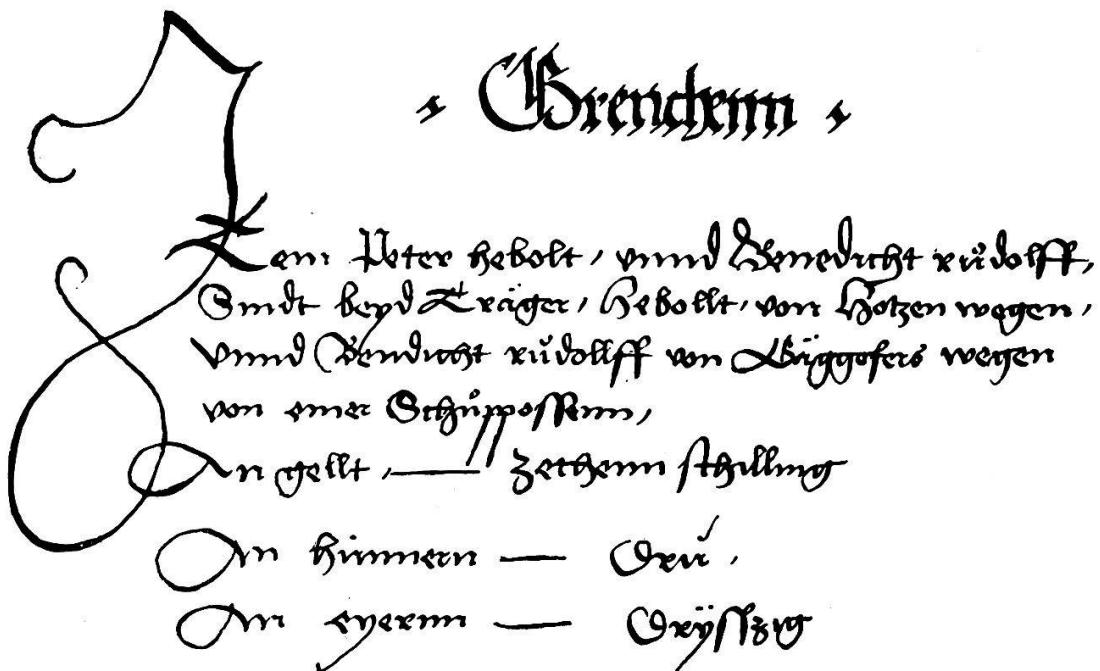
Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2. Schrift- und Druckproben.

a.

Handschrift des Mädchen Schulmeisters Lorenz Aregger zu Solothurn. 1539.
Aus einem von ihm geschriebenen „Urbar am Lävern 1539“. Staatsarchiv.



b.

Berkleinertes Titelblatt der Geschichte der Wiederherstellung des Klosters Beinwil
vom Schulmeister Christophorus Buchwaldt zu Büscherach. 1593.

Historica Beinwilensia. Fol. 127. Kantonsbibliothek.

Marhaftige Verfuchnus, vñ was
Mass vñd Weis, auch durch wen anfangtz
en das wurdige Voto Guss. S. Vincenty zu Henn
will, widerumb mit Ordens personen vñfze
rgsten fürgenomen, vñd wie der Erwürdig
Heiliges, wogelerkt, vñd Andrechtig Herr Mi
moegang Sniess, vñz anöringung vñd be
geren, eines ganzen Ersamen vñd weissen
Oratz der Stadt Solothurn, durch ein Erwür
dig Capitel zu Einsideln, das in Deputiert,
vñd zu einem vermaeter verordnet, auch wi
sug anfangtzlichen zum hauß fügetrag
en vñd verloffen, die es ein
wenig mo werck gebragt
worden.

Mit anfangtzlichen Christum, so gwardt um
Gross Wurwaldt, Durch den Vorsteuern, Edlen,
Ehrwürdigen, franz Sigismund Thru vñd Claus
der Stadt Solothurn, nach vñnd nach Präsentirt
vñd überseift worden.

I Corintz: am 4 Capitel

Hoch wurd ans Licht bringen, was am finstern
verborgen ist, vñd offenbaren die anfslag
der Fertzen, vñd also van wirt ein neglicher
das toe vñn hoch fäben.

Hier schriben das gesetz, unter dem Wink undt von
Nimburg entstand, ist heit Sagtschreine zu
- Anfang im Jahr 1593.

c.

Brief des Schulmeisters Andreas Rott zu Reitzenholz. 1622.

Akten-Buch) Bechburg Nr. 4. Schreiben 2 a. Staatsarchiv.

2 a

Alte, Geferunge, Scherene, Vorchüste, Frome, Fürsichtige, hoch:
 Meiste, Insowards großzügige, gehabende, gnädige herren, groar.
 quaden, rings von uns Herrnfringen, der god Iam allmächtig, gehabt, glück,
 liche Regierung, Friedens Zeit, gefindet das Ihs, und auf Ihsen Bergäuer
 lichen Ihs ewige frond, der willehaut, quaden, am wyl, al horen quaden.
 schriftschrifts auf hoc in hufen, wie das wir brüder gress Maltes, und ist nich ihos.
 das rüf unnen quädigen gressen, wischen sindt, von hogen, vortzv. vordertz,
 gress Melanchthon, fürse vortzv. schafft gressen, will aber gress quaden.
 al zsmalern auf denk bringt, das vortzv. schafft mit gress, das hogen auf den.
 Mörzg' an den gressen, Della, wie auf an den überzeugt des Dornenfall geben.
 vorden, wie wir den vortzv. sind, dem falligen gressen gehabt, und be...
 gress, gress besiegeln finge, das gress quaden, und lichen bringt, von dornenfallen.
 gressen gressen, Klund lichen, wie auf schriftlich anfangen hörsen, will aber gress.
 hunder fallig, hunder zülfals hundar mit das geistlichen dornenfall, und mit rüf un...
 in quädigen gressen, ein vortzv. oder Tellermeist, gresset gess, das als das gress.
 lesen, schafft, und unnen quädigen gressen, lauffen fügers gressalbe, und gehabender,
 hund, gressfallen, ist, will aber hunder gress fallig, und hunder gressalbe gress.
 leßan, wie al quaden vortzv. hogen, wie auf mir, Ratz mäßiger vortzv. schafft.
 zuliches schuldig gesin, und mir solches zu geben vortzv. hogen, will in aber das.
 hund god, als ob vortzv. unnen, auf dornen vortzv. abgefordert gess, das hund.
 vordernfallen ist hilden, und in ein vortzv. hilden, will das quaden.
 zum tafell unen gressen, vortzv. behaibt ist, was dan in solches vordern gress, und.
 das vortzv. schafft, al quaden, plegingrest ist, das fallige jellen zu befallen.
 das auf quaden, vortzv. lichen, auf gressfallen, so bin ich einer bgeschichtler gressung.
 al quaden, die vordern fall unnen, in quaden bedachgen, und mit unnen für.
 auf dornen vortzv. schafft, vortzv. hilden anfieren, dannit ist unnen ellands.
 wie auf das Armeest, zum tafell mögts erzügtes hilden, und al quaden, und.
 andern vordernfallen, Infanteriegen über lagen sin mitz, gressen wird auf
 quaden, und solche und andern quadtalfer, von den, hider god, großer belohnung.
 auf dornen vortzv. lichen, über, in vortzv. frond und falligent zu verordnen.
 geben, gress mit al quaden, wie auf dorn, in die quaden zotet, und Maria
 fürbider, gantz bgeschichtler besfallen, Holzum, in Leyden gotz, den 19. tag Februar.
 Anno. i 622. fm

Herr quaden, Durchwilliger.
 Diener, alle frond verordnet.

Andreas Rott, son.
 Müntzer, dorn frond.
 vortzv. schafft in hund,
 an galde

d.

Bittgesuch des Schulmeisters Johannes Braun zu Wolfwil. 1644.
Bechburgschreiben Bd. 5. Staatsarchiv.

S^ehr, Bestreng, Xromb, Schrn: V^ollwest.
 Kirnem^s fürsichtig, Erksam, Weise Geran.
 einer Erfolgsm^s, und Ratg, d^r o^t als Holzgum
 weine günstig, gesund und frisch sind Hölzer, und
 sⁱger nun alius und gern^s Sinen.

Herr und b: Michael^s Tag, haben^t Pfarrer und
 Pfarramt zu Wolfwil mich Joannem Braun,
 den Pfarrer Pfarreien aussermey, und mir ein
 kleiner O^t als ing Zinsen auf, Samon ist ein Zwischen
 grüßzins muss bezahlen, ammung^s ich E^r gegründet
 wurde^s gefest, und zufriedig Samon Contentirt
 ist, Beij reben aber, fett man mich Hinterhof, d^r
 dermlich Horng Tafel meistern; Hau oben Langweil
 verhauet^s grü^s eign^s Blumen obereinheit Hau Talois
 + führen ein addition und P^r amm^s für die Zinsen^s Tafel
 rieß d^r ehemal^s drifft und feld, und M^ultent^s kommt^t begin^s fijo, d^r
 fide. gneigen^s Kraut, und so Hau (Gesetz^s des egen) auf^s
 aufgeblanching Zinnen annalgt Zinsen^s. Hau Erwag^s
 ist mir so Tafel^s Tafel gefest, und fatz nichts mehr
 Hauendam, Hoff ist. D^r d^r: B^r: Et: Sch: Hau Hau:
 Krit: Sch: Et: Umg: f: f: f: Tafel und Ratg^s
 Tafels Tafel^s Hauin Hau: gneigen: Lestrom d^r: und Hatt:
 Hauendam mit auf^s gneig^s Hau Horng Tafel meistern
 Tafelkugeln getwillt, und auf^s fritzlich mitbierg,
 auf^s mir M^ultent^s kommt^t oder abm^s L^uren ob Langweil
 verhauet^s Hau^s obereinheit gefällig, mit d^r geht das
 eins. Sie nun^s fide ficht^s Hau^s Hau^s, gneiglich ließ

e.

Handschrift des Schulmeisters Thomas Röhnlin zu Oberbuchsiten. 1650.
Aus dem Verein von Seon. Ehemaliges Stiftsarchiv von Schönenwerd
im Staatsarchiv. Nr. 37.

14

Wittenberg vom Lüscher Stoffeß

an Werner — Sechs Wirthsel.

Und folgendernach die Wörter —

+ Elich' dir Marktblech im Bebelbrunnen
Lippz g'm' Sandofches fruejges Walli Meinf. 8. 1909
ob f'ris' amg 2. 1. Walli Meinf. Miedelst. 1. 1909
Zong — Dorfstr. Walli Meinf. 1.

Über den Planwuchs die Domänenwuchs Linie
gekennzeichnete Tafelwuchs Tafelwuchs und dann
Oben. Ganz oft ist es Oben. Rinde ist auf der Oberfläche
Tussser - Tussser. Ganz Tussser. /

Jelg Vrēgu Berg.

Item ein Balbe Frühdarter im Vogelfang
Kipp zwifffrs Odli Tiffso Lamm & Dalli Rennig. Stöps
zuß hin auf' die Leibabzuge stony b. d. Z. hin auf'.

f.

Schluß eines amtlichen Schreibens des Hans Stebler, Meier zu Rüninggen. 1642.
Wahrscheinlich geschrieben vom damaligen Schulmeister zu Oberkirch.
Gilgenbergakten Bd. 1. Staatsarchiv.

(S)chließen gelt Dicke ganzlängig und demütig der befürchteten
verlegerung ihres Ehrennamens vor die Augen nicht unerachtet ist gefallen. und
die ewig Landes ein ganzes Land befürchtet ist sie zu fallen, und es ist
nunmehr kinder fast: anfangs sie nicht bestehen und freiheit zu sondern soll gegen Minne
Bündige, freyen, 640 Befallen, bald dazwischen nicht freien und das ist bestellt
wie es dem zu den Freytagen vorgehen wird. und ein ganzem Land
den geb. und den ewig auf ewig Neiges Minnes Bündige freyen, gegen den armen
Hilflosen freyen und bauen sind. so wie es mir anmutt vertheilen ein für
den Täufingst und freyen, was Minnes gelt geworden will Mag sein, der
gegen will ich mich die bey Minnes Ehren bedenkung empfahan und damit
der gegen gelt und alle Verlegerung, an sich fur den Landes her befallen
und will gleich Minnes, zu Minnes Bündige, freyen, gewandt bestellt seyn.

Minnes Bündige, freyen und oben befürchteten bedenkungen
geltet nun demnach bey dem Konzilium

*Hans Stebler Meier zu Rüninggen
zu den Freytagen Gilgenberg*

g.

Eine Bauernschrift aus dem Jahre 1618.

II Liber Bap., Conjug. et Mortuorum Hägendorf. Amtsschreiberei Olten.

Dab Bild, gan ich heus Camber
Geburtsjahr zu Hägendorf dor fikome
fünfft am Samstag vor Mitt fastome
Zu solagern anno 1618. jar
fastet. 3 #.

Und zit gsin Wecht zu bestebung
vorf gäng. vorder Wecht Zöly fulli
Müller zu Rüninggen,

h.

Verkleinertes Titelblatt der „Aritmetica“ des deutschen Schulmeisters Wilhelm Schen
zu Solothurn vom Jahre 1600.

Stadtbibliothek Solothurn.



i.

Verkleinerte Textseite aus Wilhelm Scheyns „Aritmetica“.

44

Es ist aber vor allem nothwendig/dass du das einmal ein (wie es
zu nedijß hernach steht) ganz wol vnd vertig für sich von kinderlich/
auswendig lehrnest/Dermassen/dass es dir so gemein werde (wie
man sprächen möcht) als das täglich Brod essen.Dann werder du
nicht weisse/dem ist schwärlich/rechte vnd vertig zu multiplicieren/
vnd viel weniger zu dividieren.

Einmal eins bleibt eins immer thar/

Dann dene figuren all fürwahr/

Thund behalten iren nammen/

Wo sie mit eim angfangen/

Zu multiplicieren/fehlt nicht/

Vergebens du arbeitst damit.

Drumb befreis dich allein ganz wol

Das hernach steht/z wissenswerdt vol.

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|----|----|----|----|----|----|---------|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|----|-----|-----|-----|-----|-----|
| 2 | 4 | 6 | 7 | 8 | 10 | 12 | 14 | 16 | 18 | 20 | 5. mal | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 | 59 | 60 | 61 | 62 | 63 | 64 | 65 | 66 | 67 | 68 | 69 | 70 | 71 | 72 | 73 | 74 | 75 | 76 | 77 | 78 | 79 | 80 | 81 | 82 | 83 | 84 | 85 | 86 | 87 | 88 | 89 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 | 95 | 96 | 97 | 98 | 99 | 100 |
| 2 | 4 | 6 | 7 | 8 | 10 | 12 | 14 | 16 | 18 | 20 | 5. mal | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 | 59 | 60 | 61 | 62 | 63 | 64 | 65 | 66 | 67 | 68 | 69 | 70 | 71 | 72 | 73 | 74 | 75 | 76 | 77 | 78 | 79 | 80 | 81 | 82 | 83 | 84 | 85 | 86 | 87 | 88 | 89 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 | 95 | 96 | 97 | 98 | 99 | 100 |
| 2 | 4 | 6 | 7 | 8 | 10 | 12 | 14 | 16 | 18 | 20 | 6. mal | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 | 59 | 60 | 61 | 62 | 63 | 64 | 65 | 66 | 67 | 68 | 69 | 70 | 71 | 72 | 73 | 74 | 75 | 76 | 77 | 78 | 79 | 80 | 81 | 82 | 83 | 84 | 85 | 86 | 87 | 88 | 89 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 | 95 | 96 | 97 | 98 | 99 | 100 | |
| 2 | 4 | 6 | 7 | 8 | 10 | 12 | 14 | 16 | 18 | 20 | 7. mal | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 | 59 | 60 | 61 | 62 | 63 | 64 | 65 | 66 | 67 | 68 | 69 | 70 | 71 | 72 | 73 | 74 | 75 | 76 | 77 | 78 | 79 | 80 | 81 | 82 | 83 | 84 | 85 | 86 | 87 | 88 | 89 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 | 95 | 96 | 97 | 98 | 99 | 100 | | |
| 2 | 4 | 6 | 7 | 8 | 10 | 12 | 14 | 16 | 18 | 20 | 8. mal | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 | 59 | 60 | 61 | 62 | 63 | 64 | 65 | 66 | 67 | 68 | 69 | 70 | 71 | 72 | 73 | 74 | 75 | 76 | 77 | 78 | 79 | 80 | 81 | 82 | 83 | 84 | 85 | 86 | 87 | 88 | 89 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 | 95 | 96 | 97 | 98 | 99 | 100 | | | |
| 2 | 4 | 6 | 7 | 8 | 10 | 12 | 14 | 16 | 18 | 20 | 9. mal | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 | 59 | 60 | 61 | 62 | 63 | 64 | 65 | 66 | 67 | 68 | 69 | 70 | 71 | 72 | 73 | 74 | 75 | 76 | 77 | 78 | 79 | 80 | 81 | 82 | 83 | 84 | 85 | 86 | 87 | 88 | 89 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 | 95 | 96 | 97 | 98 | 99 | 100 | | | |
| 2 | 4 | 6 | 7 | 8 | 10 | 12 | 14 | 16 | 18 | 20 | 10. mal | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 | 29 | 30 | 31 | 32 | 33 | 34 | 35 | 36 | 37 | 38 | 39 | 40 | 41 | 42 | 43 | 44 | 45 | 46 | 47 | 48 | 49 | 50 | 51 | 52 | 53 | 54 | 55 | 56 | 57 | 58 | 59 | 60 | 61 | 62 | 63 | 64 | 65 | 66 | 67 | 68 | 69 | 70 | 71 | 72 | 73 | 74 | 75 | 76 | 77 | 78 | 79 | 80 | 81 | 82 | 83 | 84 | 85 | 86 | 87 | 88 | 89 | 90 | 91 | 92 | 93 | 94 | 95 | 96 | 97 | 98 | 99 | 100 | | | | |

Dec